



Die Häuser werden mit Fotovoltaikflächen und Pelletheizungen ausgerüstet.

Bild: zVg

## Pardenn-Häuser ab 2027 bezugsbereit

**Die Meili Unternehmungen plant, auf dem momentan brachliegenden Pardenn-Areal 66 Erstwohnungen zu erstellen; mittlerweile wurde das Baugesuch ausgeschrieben.**

*Conradin Liesch*

Erstellt werden sollen 40 Wohnungen im Stockwerkeigentum und 26 Mietwohnungen von 2½ bis 5½ Zimmern (siehe «KZ» vom 5. April). Familienwohnungen mit 4½ Zimmern und Paarwohnungen mit 3½ Zimmer stünden im Fokus, um dringend benötigten zusätzlichen Wohnraum für Einheimische zu schaffen, wie die Meili Unternehmungen mitteilt: «Willkommen» sind dank kinderwagen- und rollstuhlgängig Zugängen alle von Jung bis Alt, Sportler und Geniesser, Dorfvereinsmenschen und Homeofficenutzer. Die neuen Häuser sollen in dem für Klos-

ters typischen Stil erstellt werden, bei dem ein verputzter Sockel die mit Holz verkleideten Obergeschosse trägt. Grosse Balkone in Zimmergrösse mit 12 bis 16m<sup>2</sup> und raumhohe Verglasungen der Wohn-/Esszimmer ermöglichen die gute Besonnung und bieten Weitblicke.

### Fotovoltaikflächen auf den Dächern

Die Ökologie spielt bei den Neubauten eine grosse Rolle, so werden grosse Fotovoltaikflächen auf den Dächern einen wichtigen Betrag zur Energiegewinnung liefern. Dank der geplanten Pelletheizung wird ein CO<sub>2</sub>-neutraler Betrieb möglich sein. Vorgesehen ist laut Meili Unternehmungen, im Herbst 2024 mit den Offertanfragen zu starten, wobei nach Möglichkeit und Interesse lokale Unternehmer berücksichtigt werden sollen. Der Baustart ist nach Ostern 2025 geplant, der gestaffelte und eventuell etappierte Bezug ist ab 2027 vorgesehen.

## Reto Branschi übergibt an Albert Kruker

Der langjährige CEO Reto Branschi übergibt am 1. Juli die operative Leitung der Tourismusorganisation Davos Klosters an Albert Kruker. Bis Ende Juli erfolgt die Einarbeitung. Danach betreut Reto Branschi bis Oktober 2025 noch Spezialprojekte, welche nicht das touristische Tagesgeschäft betreffen.

CEO Reto Branschi (66) begrüsst am 1. Juli seinen Nachfolger Albert Kruker (49). Branschi ist seit 37 Jahren bei der Tourismusorganisation Davos Klosters (DDO) tätig, und seit 2007 deren CEO. Albert Kruker kommt aus dem Berner Oberland nach Davos. Er war dort zwölf Jahre lang Direktor der Lenk-Simmental Tourismus AG. Nach der Einarbeitung von Albert Kruker wird Reto Branschi Ende Juli seinen Arbeitsplatz bei der DDO räumen. Über seine Pensionierung hinaus wird er aber bis Oktober 2025 laufende Spezialprojekte abschliessen, welche nicht zum Tourismus-Tagesgeschäft gehören. Zudem bleibt Branschi-Verwaltungsrat der Casino Davos AG.



Albert Kruker übernimmt von Reto Branschi.

Bild: zVg

Reklame



Alle aktuellen Projekte und Veranstaltungen unter



500.gr.ch

# GRAUBÜNDEN FEIERT!

Mit einer Vielzahl an Veranstaltungen und Projekten erinnern wir uns dieses Jahr an den Zusammenschluss der Drei Bünde von 1524 zum Freistaat der Drei Bünde – dem Vorläufer des heutigen Kantons. Feiern Sie mit!



Kulturförderung Graubünden, Amt für Kultur  
Promozion da la cultura dal Grischun, Uffizi da cultura  
Promozione della cultura dei Grigioni, Ufficio della cultura

SWISSLOS



FREISTAAT DER DREI BÜNDE  
STADI LIBER DA LAS TRAIS LIAS  
LIBERO STATO DELLE TRE LEGHE



Graubündner Kantonalbank